

## Mutige Menschen Widerstand Im Dritten Reich Germa

*Als DDR-Bürger im Dezember 1989 die Dienststellen der Stasi besetzten, ahnte niemand, dass sich in deren Archiven trotz massiver Vernichtung weit über hundert Regalkilometer Akten befanden. Die Dokumente geben Zeugnis von tausendfachem Verrat, von Unterdrückung, Ausbeutung und Betrug, vom ganzen Spektrum menschlicher Unzulänglichkeit, Bosheit, Tücke und Herzlosigkeit. Sie belegen aber auch, dass Menschen während vierzig Jahren Diktatur mindestens ebenso häufig dem Bösen widerstanden haben oder sogar dagegen aufbegehrten. »Genossen, wir müssen alles wissen!«, hatte Minister Erich Mielke seinen Mitarbeitern einst befohlen. Und die erfüllten seinen Auftrag akribisch. Der vorliegende Band versammelt eine Auswahl zusammengefügter Aktenreste aus dem Stasi-Ministerium. Zahlreiche Berichte sind beklemmend, manche mögen erheiternd sein, vieles ist eigentlich banal, bei einigen Papieren glaubt man seinen Augen nicht zu trauen, anderes lässt das Blut in den Adern gefrieren. In der Summe entsteht aus der Prosa des verhassten Repressionsapparates ein lebendiges, die Wirklichkeit der DDR facettenreich spiegelndes Lesebuch.*

*Es herrscht Aufruhr. Fast alles, was bis vor kurzem als festgefügt, selbstverständlich und gesichert gegolten hat, wird infrage gestellt. Und hat Folgen: abgesetzte Operninszenierungen, mit Warnhinweisen versehene Filme, vom N-Wort bereinigte Bücher, gekündigte Redakteur\*innen, Karikaturisten, Wissenschaftler\*innen. Mohrenstraßen sollen nicht mehr so heißen, und dass es nur zwei Geschlechter gäbe, hat eigentlich nie gegolten und gilt erst recht nicht mehr, seit es Menschen gibt, die sich auch öffentlich zwischen Mann und Frau verorten und deshalb als non-binär definieren. Ein Buchstabenwurm, der einmal mit LGBT begonnen hat, ist inzwischen bei LGBTQIA\* angelangt. Die Diskussion über die sogenannte Identitätspolitik greift auf unseren Alltag über. Es formiert sich Protest dagegen, schon gegen das Gendern wird Sturm gelaufen. Konservative Kommentator\*innen liefern die verbalen Knüppel dafür: »Sprachpolizei«, »Gedankenkontrolle«, »Cancel Culture«. Die Gefahr ist: eine Herrschaft rigoroser Moralisten durch Tugendterror. Die Chance ist: eine Gesellschaft, die sensibler, achtsamer, reflektierter, rücksichtsvoller und toleranter mit sich und ihren Minderheiten umgeht. Wir müssen uns entscheiden, jede\*r einzelne wie als Gesellschaft insgesamt: Welche Haltung nehmen wir dazu ein?*

*Noch vor wenigen Jahren war die Beschäftigung mit der nationalsozialistischen Geschichte der Medizinischen Fakultaten ein absolutes Tabu. Nun zeichnet erstmals ein Autor die Entwicklung einer Medizinischen Fakultat monographisch nach. Am Bonner Beispiel stellt Ralf Forsbach die höchst unterschiedlichen Akteure in den Instituten und Kliniken vor. Zugleich stehen die internen Strukturen im Blickfeld, vor allem aber Möglichkeiten und Grenzen des Agierens in dem komplexen Wissenschaftsgefüge des "Dritten Reichs." Forsbachs akribische Studie macht deutlich, dass sämtliche Mediziner der Universitätskliniken und -institute durch ihre Arbeit das nationalsozialistische Gesundheitssystem stützten. Selbst oppositionelle Klinik- und Institutsdirektoren glaubten sich an nationalsozialistischen Medizinverbrechen wie der Zwangssterilisierung oder dem hemmungslosen Umgang mit den Leichen Hingerichteter beteiligen zu müssen. Die Problematik um die nicht immer klaren Grenzen zwischen Opposition, Widerstand, Anpassung, Mitlaufertum und explizitem Bekenntnis zur NS-Medizin erhellt zu haben, gehört zu den Verdiensten des Buchs, das weit über die Qualität einer Lokalstudie hinausreicht."*

*Fremdsein in Deutschland*

*Literatur vom Neckar bis zum Bodensee ... : Lesebuch*

*Zeitzeugen im Gespräch*

*AQA A Level Year 2 German Student Book Ebook*

*Kollektiv-solidarische Zivilcourage: Judenretter im Nationalsozialismus*

*Armut – Auswanderung – Aufruhr*

*3 Erlebnistage für Kids über mutige Menschen: Gideon – Martin Luther – Elisabeth Elliot*

*Die Meinungsmaschine*

Diese Erlebnistage erzählen von Menschen, die Gott mutig gemacht hat. Sie vermitteln Kindern von 8 bis 12 Jahren, dass .... Gott seine Geschichte mit ihnen schreibt. ... sie Teil seines Teams sind: angenommen, akzeptiert und geliebt. ... Glaube, Action und Spaß zusammengehören. Das kindgerechte Programm besteht aus einem Theaterstück für den Vormittag und den Nachmittag sowie einem Spieleprogramm in der Mittagspause. Neben vielen hilfreichen Tipps für die Planung beinhaltet das Buch eine ausführliche Ausarbeitung für jeden Erlebnistag. Dazu gehören eine Einführung in das Thema, das komplette Theaterstück mit allen Texten sowie Spielideen und eine Gruppenstunde für die vertiefende Nacharbeit. Die Spielerklärungen bieten einen Bezug zur jeweiligen Geschichte, damit auch die Spielstraße das Thema vertieft. "Aus Mut gemacht" ist eine praxiserprobte Fundgrube für die Arbeit mit Kindern von Jungschar über Projektarbeit bis Kinderbibelwoche und Freizeit, die Kinder zu Gott ermutigt.

Exile and Gender I: Literature and the Press focuses on the work of exiled women writers and journalists and on gendered representations in the writing of both male and female exiled writers, examining the concepts of gender and sexuality in exile. The contributions are in English or German. Dieser Band Exile and Gender I: Literature and the Press enthält Beiträge zu den Werken exilierter Schriftstellerinnen und Journalistinnen und zu geschlechtsspezifischen Darstellungen in den Texten von Exilschriftstellern und Exilschriftstellerinnen, sowie zu Gender- und Sexualitätskonzepten. Die Beiträge sind entweder in deutscher oder englischer Sprache.

**TIROL UND SEINE MENSCHEN: FÜNF BEMERKENSWERTE PERSÖNLICHKEITEN ERZÄHLEN** Fünf faszinierende Tiroler Persönlichkeiten begegnen uns einmal ganz nahe: Hansi Hinterseer,vor allem als CHARISMATISCHER SCHLAGERSTAR bekannt, berichtet aus seinem turbulenten Leben und seiner vielfältigen Karriere als Moderator, Schauspieler und Ex-Skirennläufer, aber auch von seinen ganz privaten Erinnerungen aus der idyllischen Kindheit auf der Seidlalm. Der SÜDTIROLER UNTERNEHMER UND LANGJÄHRIGE LANDESKOMMANDANT des Tiroler Schützenbundes, RICHARD PLOCK, erzählt fesselnde Geschichten aus der Wirtschaft, lässt teilhaben am neuesten Fortschritt industrieller Technologien und bringt uns seinen Photoarchiv-Verein TAP ein wenig näher. Ein weltweit bekanntes Familienunternehmen: EVELYN HAIM-SWAROVSKI, Urenkelin von Firmengründer Daniel Swarovski, spricht über die wirtschaftliche und soziale Verantwortung als GESELLSCHAFTERIN DES WATTENER UNTERNEHMENS, sowie über ihre Leidenschaft und ihr Engagement als Dressurreiterin. GERMAN ERD, ABT DES STIFTES STAMS im Tiroler Oberland, blickt auf ein bereicherndes Leben als Priester, Ordensmann, Erzieher, Lehrer, Schuldirektor und MANAGER DES ZISTERZIENSERORDENS zurück und teilt seine Gedanken über Gelassenheit, Optimismus und Glaube in der heutigen Welt. Die gelernte Restauratorin HERLINDE MOLLING macht eindringliche Einblicke in die Tiroler Geschichte möglich, indem sie von ihren RISKANTEN ERLEBNISSEN als Südtirol-Aktivistin berichtet, bei denen sie in den 1960er Jahren als junge Mutter Waffen und Sprengstoff nach Südtirol transportierte. Diese fünf Beiträge geben Einblicke in die persönliche Geschichte der Zeitzeuginnen und Zeitzeugen und lassen dabei ein ganz PERSÖNLICHES BILD DER MENSCHEN AUS TIROL entstehen. Dieser Band versammelt Beiträge zu: -Hansi Hinterseer -Richard Plock -Evelyn Haim-Swarovski -German Erd -Herlinde Molling

Politische und theologische Herausforderungen

Acta Universitatis Stockholmiensis

Tirol von Mensch zu Mensch

Kirchengeschichtliche Grundthemen

Begleitbuch zum Film

Monographien und Periodika–Halbjahresverzeichnis. Reihe D

II QUIZ VORDTRIEDE

Die Folgen der Identitätspolitik

*Die Themen Aggression, Mord und Krieg durchziehen unsere Geschichte – nach der Hebräischen Bibel schon seit dem Brudermord von Kain an Abel. Religionen haben dabei oft eine Rolle gespielt, indem sie Gewalt überhöht haben oder indem sie als Legitimation für Gewaltanwendung angeführt wurden. Religionen haben aber immer auch für eine Eindämmung von Gewalt und für Frieden gestanden. Dies gilt für die Propheten im Judentum ebenso wie für Buddha, Jesus oder Mohammed. Gewalt und das Eintreten für Frieden bilden somit ein Spannungsfeld, das keine einfachen Antworten auf die Frage nach der Rolle von Religionen zulässt. Vor diesem Hintergrund und in Auseinandersetzung mit aktuellen politischen Entwicklungen kommen in diesem Band Vertreter der Religionen, politische Akteure, Religions- und Politikwissenschaftler sowie Theologen zu Wort. Sie zeigen ihre Sicht auf die Themen Gewalt, Gewaltfreiheit und Religion und fragen nach alternativen Denk- und Handlungsspielräumen in den Religionen. Mit Beiträgen von Katajun Amirpur, Hans-Jürgen Benedict, Ulrich Dehn, Fernando Enns, Peter Fischer-Appelt, Hans-Martin Gutmann, Andreas Hasenclever, Marco Hofheinz, Fyodor Kozyrev, Ephraim Meir, Wolfgang Palaver, Viola Raheb, Rachel Reedijk, Susanne Rohr, Carola Roloff, Rolf Schieder, Christoph Störmer, Rainer Tetzlaff, Victor van Bijlert, André van der Braak, Pearly Usha Walter, Markus A. Weingardt und Wolfram Weiße.*

*Während der Weimarer Republik war der Komponist Georg Nellius (1891–1952) Leitfigur für den rechten, antidemokratischen Flügel der Heimatbewegung im Sauerland. Nach 1933 vertonte er Hymnen auf den Führer und den deutschen Faschismus, welche er in Herne sogar von den Schulkindern singen ließ. Als Musikpolizist mit NSDAP-Parteibuch fahndete Nellius nach Noten und Versen aus den Werkstätten jüdischen Künstler, um ungehorsame Chorleiter mabregeln zu können. Nach 1945 wollte er dies alles aber vergessen und behauptete, er sei den Nationalsozialisten nur aufgrund von Zwang und Drohungen dienstbar gewesen. In einem dritten Anlauf konnte er im nunmehr in deutscher Eigenregie durchgeführten "Entnazifizierungsverfahren" gleich zwei Kategorien "nach unten" rutschen und galt fortan als "unbelastet". In der Straßennamendebatte 2013-2014 behauptete eine Bürgerinitiative in Sundern auf dieser Grundlage, Nellius habe mit Judenhass und dem NS-System nichts zu tun gehabt. Die hier neu aufgelegte und ergänzte Dokumentation setzt hingegen auf einen seriösen geschichtswissenschaftlichen Zugang. Sie zeigt, dass der antisemitische NS-Musikfunktionär aus dem Sauerland Adolf Hitler schon vor der Machtergreifung leidenschaftlich verehrt hat. Seine musikalischen Kriegskompositionen – bis hin zum bitteren Ende – zeugen von einem Kult des Todes.*

*Hermann Klostermann (geb. 28. März 1839 in Retzin) wilderte schon ab dem 20. Lebensjahr im Eggegebirge, Sauerland und Waldeckischen. Vor allem Zeitungsberichte und literarische Werke ließen ihn zum populärsten Wilddieb Westfalens werden. Bereits zu Lebzeiten erschienen ein "kriminalistischer Sachtext" (Pitaval 1869) und ein populär gehaltener "Krimi" (1872). Mehr als ein halbes Jahrhundert später kam im oberen Sauerland wieder ein Klostermann-Roman auf den Markt, der hier ohne Kürzungen neu ediert wird. Verfasser war der Marsberger Steuerberater Rudolf Gödde (1903-1980), der sich in Sachen Heimatgeschichte engagierte. Sein Buch "Wildschütz Klostermann" von 1935 enthält den Verweis auf Zeugnisse betagter Bewohner des Diemeltales, basiert jedoch weitgehend auf älteren Literaturvorlagen. Gödde zeichnet noch nicht das Bild eines abgrundtief bösen Verbrechers. Es stehen der Staat und seine Amtsdienere auf der einen, die mit Klostermann sympathisierenden Bauern und kleinen Leute auf der anderen Seite. Diese Neuedition ist ein ergänzender Quellenband zum Buch "Hermann Klostermann. Der populärste Wilddieb Westfalens und sein Fortleben in literarischen Mythen" von Peter Bürger.*

*Genossen, wir müssen alles wissen!*

*50 preguntas y respuestas para la familia emigró de Friburgo*

*Historisch – systematisch – didaktisch*

*Grundlagen und gesellschaftliche Praxis*

*Das Christentum*

*Who was who in nursing history Band 9*

*Nikolaus Gross*

*Exile and Gender I*

**Der von Hubert Kolling herausgegebene Band 9 des Biographischen Lexikons zur Pflegegeschichte bietet den Nutzern eine schnelle Übersicht über die Lebensdaten und Werke historischer Pflegepersönlichkeiten, die bislang noch wenig oder gar nicht allgemein bekannt sind. Das Spektrum der vorgestellten Personen, ist breit gestreut und reicht - ausgehend von einem weit gefassten Begriff Pflegeberuf - neben unmittelbar in der Pflege Wirkenden von Adelligen und Medizinern über Theologen bis hin zu Gewerkschaftern. Hinzu kommen Pflegehistoriker, Pflegewissenschaftler, Pflegedirektoren, Hospitalgründer und deren Vorsteher, Lehrbuchautoren, Vertreter der mittelalterlichen Krankenpflege, Gründer von Krankenpflegeorden sowie Ordensgemeinschaften und Schwesternschaften, ebenso wie Repräsentanten der Mutterhäuser. Berücksichtigt werden auch solche Personen, die mehr in die Breite als in die Tiefe und mehr zerstörend als aufbauend wirkten. Dementsprechend finden für die Zeit des Nationalsozialismus (1933-1945) sowohl Inhaber von für die Krankenpflege wichtigen politischen Ämtern Aufnahme, als auch solche Pflegepersonen, die sich an der sogenannten Euthanasie beteiligten oder aber dem Unrechtsregime - zumeist unter großem persönlichen Risiko für Leib und Leben - entgegenstellten. Selbstverständlich dürfen auch die Lebensgeschichten und Schicksale der Förderer und Praktiker der jüdischen Krankenpflege nicht fehlen. Beachtung finden schließlich Herausgeber und Redakteure von Pflege-Fachzeitschriften, Vertreter von Berufs- und Verbandsorganisationen, der Behinderten-Pflege, Pflegepersonen von Lepra-Kranken, Krankenhaus-Fürsorgerinnen, Röntgenschwestern, bedeutende Hebammen, Gründer und Vorsteher von Krankenpflegeschulen sowie Krankenpflegelehrer, Vertreter der Kriegskrankenpflege, Krankenschwestern in Internierungslagern und der Flüchtlingshilfe, aber auch Protagonisten der Häuslichen Krankenpflege, Förderer der Laienkrankenpflege, Vertreter der Hospizarbeit und der Psychiatrischen-Pflege.Insgesamt betrachtet zeichnet der 9. Band des Biographischen Lexikons zur Pflegegeschichte, der mit den Bänden 1 bis 8 durch zahlreiche Querverweise verknüpft ist und ein Gesamtverzeichnis der bislang darin bearbeiteten Personen enthält, wiederum ein buntes Bild der internationalen Pflegegeschichte in Lebensbildern, das als probates Nachschlagewerk und Lesebuch zur Pflegegeschichte in keiner Ausbildungseinrichtung der Gesundheits- und Krankenpflege fehlen sollte.**

Christian Nürnberger erzählt von Frauen und Männern, die Mut zeigen: Mut, die Dinge anders zu sehen, Mut, etwas Neues zu wagen, Mut, mit der bisherigen Tradition zu brechen oder einer Übermacht die Stirn zu bieten: Ayaan Hirsi Ali, Peter Benenson, Bärbel Bohley, Bartolomé de Las Casas, Mahatma Gandhi, Martin Luther, Wangari Maathai, Nelson Mandela, Rosa Parks, Anna Politkowskaja, Alice Schwarzer und Bertha von Suttner.

Christian Nürnberger erzählt von zwölf Frauen und Männern, die den Mut zum Widerstand hatten: Mut, Hitlers Pläne zu durchkreuzen, Mut, Hitlers Befehle zu verweigern, Mut, Menschenleben zu retten: Dietrich Bonhoeffer, Willy Brandt, Georg Elser, Mildred Harnack, Robert Havemann, Fritz Kolbe, Janusz Korczak, Helmuth James Graf von Moltke, Martin Niemöller, Sophie Scholl, Irena Sendler, Claus Schenk Graf von Stauffenberg. Beeindruckende Lebensbeschreibungen für Jugendliche ab 13 Jahren. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2010.

Der rebellische Mönch, die entlaufene Nonne und der größte Bestseller aller Zeiten, Martin Luther

Völkisches und nationalsozialistisches Kulturschaffen, antisemitische Musikpolitik, Entnazifizierung - späte Straßennamendebatte

Studien zur Sozialgeschichte des Sauerlandes in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts

Communist Forgeries

Katholizismus im Dritten Reich zwischen Arrangement und Widerstand

Mutige Menschen, Band 2: Mutige Menschen – Widerstand im Dritten Reich

EI Quiz Vordtriede

Aspergers Kinder

Das Werk stellt den deutschen Widerstand im Dritten Reich aus den Reihen der Militärs, Politik, Kirche und Jugendbewegung dar und behandelt bekannte wie unbekannte Widerständler (Graf Stauffenberg, Geschwister Scholl, Dietrich Bonhoeffer, Kardinal Gahlen, Georg Elser, Bavaud Maurice, Ernst Wille, Helmut Hirsch, Wilhelm Leuschner ect.). Es bietet viel Hintergrundinformationen zur damaligen Gesellschaft, Politik und zum damals geltenden Recht. Weiterer Schwerpunkt ist die Frage was auf T tern und Opfern wurde.

The unique quiz informs playfully about the former Jewish family. They lived from 1926 to 1939 in Freiburg Haslach. Behind it there stand single mother Käthe and their children Fränze and Werner. Only because they were Jews, they were pursued and expelled. Through immediate escaping abroad, they could save themselves. The civic project „The VORDTRIEDE HOUSE Freiburg“, would like to remind kindly. Since 2002 the initiator lives with her family in the former dwelling house on Fichte Street 4. In 2015 the private initiative won a City Award for „Civic Engagement“. The target groups of the quiz are adults, young people and kids. Just young people are asked to deal with the German National Socialism and their ideology. These events may never recur, neither here in Freiburg nor somewhere else in the world.

Auch im Sauerland ist die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts für weite Teile der rasch wachsenden Bevölkerung durch Not und Entbehrung gekennzeichnet. In den 1840er Jahren spitzt sich die soziale Lage der Unterschichten dramatisch zu (Misserten, Krisen im Landhandwerk und Montagerwerbe). Es kommt zu einer ersten Auswanderungswelle. Als dann im Frühjahr 1848 schwarz-rot-goldene Revolutionsfahnen auch von den Rathäusern im Sauerland wehen, glauben viele Tagelöhner, Arbeiter und Handwerker, sie könnten ihre Forderungen nach billigem Pachtland, alten Weiderechten und besserer Holzversorgung durchsetzen. Werner Neuhaus zeigt mit diesem Buch: Die Revolution auf dem Land war nicht überall ein Aufstund für demokratische Verfassung, Parlamentarismus und nationale Einheit. Im Mittelpunkt stand oft das Eintreten für die Wiederherstellung althergebrachter wirtschaftlicher Rechte.

Georg Nellius (1891-1952)

protestantische Frauen im Widerstand gegen die NS-Rassenpolitik

Widerstand im Dritten Reich

Wie unser Land dem Geld geopfert wird

Wie Informationen gemacht werden - und wem wir noch glauben können

Mutige Menschen , Für Frieden, Freiheit und Menschenrechte

Dokumente aus einer Sendereihe im Westdeutschen Fernsehen : u.a. Heinz Kühn zum Widerstand im Dritten Reich

Wildschütz Klostermann

**Mut und Zivilcourage - was kennzeichnet, was unterscheidet sie? Was fördert, was hindert Menschen, mit mehr Zivilcourage zu handeln - privat, beruflich und im öffentlichen Leben? Im Mittelpunkt des Buches von Gerd Meyer steht das couragierte Handeln im gesellschaftlichen Alltag, vor allem am Arbeitsplatz, in Gruppen und in der Politik. Handlungsmöglichkeiten werden ebenso diskutiert wie das kontroverse Thema Whistleblowing. Woher aber kommt die Kraft zu mutigen Entscheidungen, was macht sie zu einer besonderen Erfahrung? Was müssen Menschen und Institutionen mitbringen, damit Zivilcourage gelernt und mutiger Widerspruch gefördert wird? Die erste systematische Analyse zum Thema, praxisnah und umsichtig ermutigend.**

**Kaiser Konstantin und Papst Gregor VII., Martin Luther und Dietrich Bonhoeffer - nach wie vor begleiten sie Schülerinnen und Schüler durch den Religionsunterricht aller Schulstufen und -formen. Für aktuelle und lebensrelevante Vermittlung sorgt der dritte Band der bewährten Reihe »Theologie für Lehrerinnen und Lehrer« mit inhaltlicher und theologischer wie vor allem didaktisch-methodischer Orientierung zu den großen Themen der Kirchengeschichte. In allen Beiträgen findet die jüdische, feministische und ökumenische Perspektivierung besondere Beachtung. Bei den methodischen Anregungen – bis hin zu konkreten Unterrichtsvorschlägen – wird auf Vielfalt besonderer Wert gelegt; so finden sich u.a. wirkungs- und strukturgeschichtliche Ansätze neben person- oder erfahrungsorientierten Zugängen. Jeder Beitrag beginnt mit einem aussagekräftigen Quellentext und/oder einer charakteristischen Abbildung. Themen sind u.a. Mönchtum, Mystik, Reformation, Pietismus, soziale Frage und Ökumene.**

**Considers communist use of forged news reports, fraudulent official documents, and front organizations for the dissemination of anti-U.S. propaganda.**

**Die verkaufte Demokratie**

**Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie der im Ausland erschienenen deutschsprachigen Veröffentlichungen**

**The Vortriede Quiz**

**Ein westfälischer Wilddieb-Roman von 1935 aus dem Diemeltal**

**Biographisches Lexikon zur Pflegegeschichte**

**Für Einsteiger und Insider**

**Mit Herz und Verstand**

**Die Medizinische Fakultät der Universität Bonn im "Dritten Reich"**

Warum wir nicht mehr richtig informiert werden Worüber wird berichtet? Was wird verschwiegen? Was ist wahr, worauf ist Verlass in einer Zeit, in der Propaganda und Information zu verschmelzen drohen? Petra Gerster und Christian Nürnberger steigen in den Maschinenraum der Medien, legen die Innereien der Meinungsmaschine bloß, ergründen, wie sie funktioniert und wer sie steuert. Mit scharfem Blick beschreiben sie die Meinungsmacher von heute, analysieren, wer uns welche Informationen liefert und wem wir noch vertrauen können. Dabei stellen sie unbequeme Fragen: Wie unabhängig ist, wer unter der Aufsicht von Parteien, Kirchen, Gewerkschaften, Verbänden steht? Wer berichtet noch objektiv, wer will eher belehren, manipulieren oder erziehen? Bestimmen nur noch Auflage und Quote, was gedruckt und gesendet wird? Andererseits: Wer sich nur von Facebook und Twitter füttern lässt, braucht sich nicht wundern, wenn er mit Fake News abgespeist wird. – Kämpferisch und leidenschaftlich, Aufklärung im besten Sinne.

Informative Einführung ins Christentum von Bestsellerautor Christian Nürnberger. Kann die christliche Botschaft heute noch Berge versetzen? Christian Nürnberger spürt dieser spannenden Frage nach, indem er zunächst zurückgeht zu den Ursprüngen des Christentums, zum Fundament. Er zeigt, welche Wirkung es über die Jahrhunderte entfaltet hat und schält den Kern der christlichen Botschaft heraus, der heute noch so aktuell ist wie damals. Ein informatives Buch sowohl für Glaubenseinsteiger als auch für praktizierende Gläubige.

Ein unbedeutender Mönch aus der deutschen Provinz fordert den Papst und Kaiser heraus, setzt sein Leben aufs Spiel und gewinnt – was für ein Kerl, dieser Martin Luther! Dass er sich dann als Geächteter auf der Wartburg versteckt halten muss, macht ihn keineswegs mundtot. In nur elf Wochen übersetzt er das Neue Testament und wagt es, die Bibel für jedermann zugänglich zu machen. Als er dann auch noch die entlaufene Nonne Katharina von Bora heiratet und mit ihr eine Familie gründet, ist der Skandal perfekt. Martin Luther und seine Frau Käthe – wie Christian Nürnberger und Petra Gerster sie sehen, beeindruckend illustriert von Irnelma Schautz.

Jäger und Gejagte

Gewaltfreiheit und Gewalt in den Religionen

Wilhelm Bender (1911 bis 1944) : Musiker an der Berliner Parochialkirche : Person und Werk im kirchenpolitischen Wettbewerb

Erprobung eines Konzepts in der Widerstandsforschung

Vermintes Gelände – Wie der Krieg um Wörter unsere Gesellschaft verändert

Das Exodusmotiv des Alten Testaments

religionsgeschichtliche, exegetische sowie systematisch-theologische Grundlagen und fachdidaktische Entfaltungen

Schwabenspiegel

Der Zorn hat keinen guten Ruf. Wir kennen nur noch die ressentimentgeladene Variante eines »gerechten Zorns«, der auf Vergeltung sinnt, es dem Anderen heimzahlen will. Mit Zorn assoziieren wir den »Zorn Gottes« oder den Affektausbruch. Wir gebrauchen wir das Wort noch im Sinn von Jähzorn, einer Unbeherrschtheit. An die Stelle des Zorns sind Begriffe wie »Aggression« oder »Empörung« getreten. Die Essays in diesem Band thematisieren die unterschiedlichen Varianten des Zorns gegenwartsdiagnostischen Vorzeichen. Dabei geht es auch darum, die produktiven Seiten eines modernen Begriffs von Zorn auszuloten. Philosophische, psychologische, politische, sozialwissenschaftliche, kulturelle und moralische Aspekte der Beziehung gesetzt. Mit Beiträgen von Jürgen Busche, Ute Frevert, Peter Glaser, Claus Leggewie, Jutta Limbach, Wolf Lotter, Bascha Mika, Christian Nürnberger, Alan Posener, Jürgen Werner, Uwe Wittstock und mit einem Nachwort von Michael Müller. Die Frage nach Zivilcourage ist aktueller denn je. Im öffentlichen Fokus stehen derzeit Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit und die Gewaltbereitschaft von Jugendlichen. Nicht nur Einzelpersonen können Zivilcourage zeigen, sondern auch Gruppen. Wie solidarisieren und gemeinsam couragiert handeln. Anja-Isabelle Klützke untersucht das Konzept der kollektiv-solidarischen Zivilcourage am Beispiel der sogenannten "Judenretter" zur Zeit des Nationalsozialismus. Anhand zahlreicher Fallstudien wird der kulturelle Kontext, Organisationsgeschick und flexible Gruppenstrukturen, aber auch tradierte Wertüberzeugungen, Führungsinitiative und spontane Gruppendynamiken im Zusammenwirken vieler Akteure eine größere Rolle spielen als bei individueller Zivilcourage. Die Autorin beschreibt, wie kollektive Zivilcourage funktioniert, bietet eine Bestandsaufnahme und einen ersten Ansatz zu einer Systematik. Ein innovativer Beitrag zur politikwissenschaftlichen Zivilcourage-Forschung, der verständlich macht, wie Menschen in Krisen trotzten und mutige Solidarität zeigten.

Il quiz unico informa in modo giocoso, sulla prima famiglia ebrea di nome Vordtriede. Questi vivevano 1926-1938 nella bellissima città di Friburgo in Brisgovia. Oltre al monogenitore Käthe Vordtriede, i due bambini Fränze e Werner sono stati uccisi. I due ebrei, tutti e tre furono crudelmente perseguitati ed espulsi. L'emigrazione immediato o meglio la fuga all'estero, ha salvato la vita. Con il nuovo progetto "La CASA VORDTRIEDE Friburgo", sarà ricordato ora. Dal 2002, l'iniziatore risiede con la famiglia nella sua antica. Fino ad oggi, si trova nella Strada Fichte numero 4. La fine del 2015, l'iniziativa privata è stato premiato con il premio della città "L'impegno civico dei cittadini". Poi ci fu, un certificato di ringraziamento per "Attività di volontariato", l'incarico di destinatario del quiz sono adulti, adolescenti e bambini. Soprattutto i giovani sono incoraggiati a trattare con i nazisti e la loro ideologia. Questi eventi non dovrebbero mai essere ripetuti, né qui né nel in nessun'altra parte nel mondo.

Mut und Zivilcourage

Es gab nicht nur den 20. Juli--

DDR-Alltag im Spiegel der Stasi-Akten. Ein Lesebuch

Stockholmer germanistische Forschungen

Der Zorn

Literature and the Press

Die katholische Schuld?

Aus Mut gemacht

***El concurso extraordinario informa como jugando, de la familia judía Vordtriede. Éste vivía de 1926 a 1938 en Friburgo-Haslach. Detrás están la madre soltera Käthe y los niños Fränze y Werner. Sólo porque ellos eran judíos, ellos eran perseguidos y expulsados. Por la huida inmediata al extranjero, ellos podían salvarse. El nuevo proyecto civil „La CASA VORDTRIEDE Friburgo“, quiere recordar de ello. Desde 2002, el iniciador vive con su familia en la antigua casa. Esto se encuentra en la Calle Fichte de número 4. En 2015, la iniciativa privada era marcada con el Premio Municipal „Participación de los Ciudadanos“. Los grupos destinatario del concurso son resultados, jóvenes y niños. Jóvenes personas están precisamente pedidas ocuparse del socialismo nacional alemán y su ideología. Estos sucesos nunca pueden repetirse, ni aquí ni otra parte del mundo.***

***Über viele Jahrzehnte würdigte die protestantische Kirchenkampfhistorie und Gedenkkultur nur ihre grossen Männer: Bischöfe, Professoren, Pfarrer - kaum jemals Frauen. Dieser Band stellt in elf biografischen Beiträgen mutige Protestantinnen vor, die ihre Stimme gegen die nationalsozialistische Rassenpolitik erhoben und praktische Solidarität mit den verfolgten Juden übten. Dieses Engagement, das sie als die selbstverständliche Bezeugung ihres christlichen Glaubens verstanden, war lebensgefährlich. Mit ihrer Kritik am tradierten Antijudaismus und der Politik des NS-Regimes standen die Frauen nicht nur im offenen Gegensatz zur angepassten Amtskirche; sie fanden auch in Kreisen der Bekennenden Kirche kaum Gehör. Und nach 1945 storte der mutige Widerstand und selbstlose Einsatz für die Verfolgten nur die geglättete Erinnerung und Selbstrechtfertigung der Mitläufer.***

***In den Ketten der Machtwirtschaft Es ist ein schleichender Raubzug im Gang, und die Beraubten sind: wir alle. Als Beute inkassiert wird: die Demokratie, die Aufklärung, die Zivilgesellschaft. Statt dessen bekommen wir: den totalen Markt; eine rücksichtslose Interessenpolitik zu Lasten des sozialen Zusammenhalts; ein verfallendes Land, in dem Rechtspopulisten, religiöse Eiferer, alte und neue Nazis fruchtbaren Boden für ihre Parolen finden; die Aufkündigung des friedlichen Zusammenlebens weltweit. Das alles ist nicht plötzlich über uns gekommen, es ist ein Prozess, der vor über dreißig Jahren begann, planvoll und zum Nutzen einiger weniger. Eine scharfe, sehr genaue, mitreißend zu lesende Analyse über die dramatischen gesellschaftlichen Veränderungen der letzten drei Jahrzehnte – Veränderungen, an die wir uns fast schon gewöhnt haben. Fast. Noch können wir uns wehren.***

***Hearings Before the United States Senate Committee on the Judiciary, Subcommittee To Investigate the Administration of the Internal Security Act and Other Internal Security Laws, Eighty-Seventh Congress, First Session, on June 2, 1961***

***50 questions and answers about the emigrated Freiburg family***

***50 domande e risposte sulla famiglia emigrò da Friburgo***

***Eine Hommage***

***Über den deutschen Widerstand im Dritten Reich und was aus Tätern und Opfern in der Bundesrepublik wurde***

***Kirchenmusiker im "Dritten Reich"***

***politischer Journalist und Katholik im Widerstand des Kölner Kreises***

***Mutige Menschen, Widerstand im Dritten Reich***

Our bestselling AQA A Level German course has been updated for 2016. It offers brand new content, equipping students with the grammar and structures required to manipulate language confidently for the exam. The blend facilitates co-teaching and includes AS and A Level Student Books and online resources delivered via Kerboodle.

Probleme, Ereignisse, Gestalten

Die Geburt des Autismus im "Dritten Reich"